



Marion Korff, Daniela Barresi, der Leiter der Filiale Niederrad Sven Hesse und Brigitte Liebig (v. l.)

lialen verbannt werden soll. Denn mit dem neuen Konzept hat sich etwa in der Filiale Niederrad mit rund 6.000 Privatkunden die Zahl der Servicemitarbeiter im Vergleich zur Beratung genau umgekehrt, auf ein Verhältnis von 35 zu 65 Prozent. Dieser Prozentsatz wird auch in den anderen Filialen nach der Umstellung angestrebt.

Entlastung des Filialpersonals durch Technik

Schon heute ist die Disposition der Geräte von den Mitarbeitern vor Ort in die Hand der Hauptkasse und damit einer zentralen Stelle gewandert. Von dort aus wird der gesamte Geldbestand überwacht und gesteuert. „Mit unerwartet gutem Erfolg“, wie Hesse bestätigt. Das lokale Personal ist nur noch für einige wenige Arbeiten wie das Auswechseln der Bonrolle oder die Entnahme von Karten zuständig. Für den gesamten Geldverkehr trägt der WTU die Verantwortung.

Damit ist für Siebeneicher auch der Ring frei für die nächste Runde, „da die Technik sich ständig weiterentwickelt“. Im Endausbau sollen bis 2010 rund 90 recycelfähige Einzahlsysteme installiert sein. Dabei wird zeitlich gestaffelt vorgegangen, um „einen Mittelweg zwischen dem Anspruch hoher Geschwindigkeit im Umbau, der Verträglichkeit für den Kunden und den betriebswirtschaftlichen Belangen zu finden“, so der Projektleiter. „Die Pilotphase hat uns gezeigt, dass das durchaus möglich ist.“ ■

SB-Systeme in Australien zugelassen

Wincor Nixdorf ist der weltweit erste Hersteller von Geldautomaten, der eine Zertifizierung seiner SB-Systeme nach den Anforderungen der neuen australischen 2 CECS-Vorschrift (Consumer Electronic Clearing System) erhalten hat. Nach der erfolgreichen Zertifizierung ist Wincor Nixdorf nun in der Lage, seine System in den Netzwerken der australischen Banken zu installieren. Die Zertifizierung, die am April begonnen hatte, wird von der australischen Payments Clearings Association (APCA) durchgeführt. Damit wird sichergestellt, dass alle Geldautomaten und Terminals, mit denen elektronischer Zahlungsverkehr abgewickelt werden kann, bestimmten Standards genügen. Insbesondere werden Sicherheitsvorschriften zur Persönlichen Identifikationsnummer (PIN) geregelt.

„Wir werden künftig gemeinsam mit unseren lokalen Partnern Banken und Betreibern von Off-Premise-Geldautomatennetzwerken unsere bewährte SB-Technologie anbieten“, sagte Ricardo Khoury, Director Banking Asia Pacific. „Wir sehen für unsere Lösungen im australischen Markt großes Potential.“ In den Zentren böten gut ausgebaute Geldautomaten-Netzwerke Potential für das Ersatz-Geschäft, und der ländliche Raum weise eine ausbaufähige Automatenlandschaft auf, so Khoury.

Durch die Zertifizierung verpflichtet sich Wincor Nixdorf zur Einhaltung der strikten Sicherheitsbestimmungen in Australien. Das Unternehmen arbeitet bei der Entwicklung seiner Produkte und Lösungen dabei eng mit Behörden und Verbänden wie der APCA zusammen.

Wincor Nixdorf-Technologie mit Innovationspreis ausgezeichnet

Die renommierte amerikanische Bankenfachzeitschrift Bank Technology News hat Wincor Nixdorf den „Innovator Award“ verliehen und zeichnet damit die erfolgreiche Cash- und Scheck-Deposit-Technologie in Geldautomaten aus. Wincor Nixdorf verfügt derzeit weltweit über eine Alleinstellung mit seinen Modulen, mit denen Kunden bis zu 50 Schecks oder Banknoten in einer Transaktion an Automaten einzahlen können.

Die Auszeichnung begründete John Adams von Bank Technology News wie folgt: „Traditionell werden in unserer Kultur Geldautomaten immer noch oft als reine Bargeldauszahler betrachtet und somit auf ihre Kernfunktion reduziert. Wincor Nixdorf ist dabei, neue Funktionen im Markt zu etablieren; ein Beispiel ist die Ermöglichung der Bündelinzahlungen von Schecks oder von Banknoten.“

Derzeit sind weltweit über 10.000 Wincor Nixdorf-Geldautomaten mit Bündelinzahlung in Betrieb. „Wir freuen uns sehr über die große Anerkennung, die wir für unsere innovative Technologie erhalten haben. Außerdem sind wir darüber begeistert, wie schnell führende amerikanische Finanzinstitute die Technologie einführen“, erklärt Alan Walsh, Vice President Banking bei Wincor Nixdorf USA.